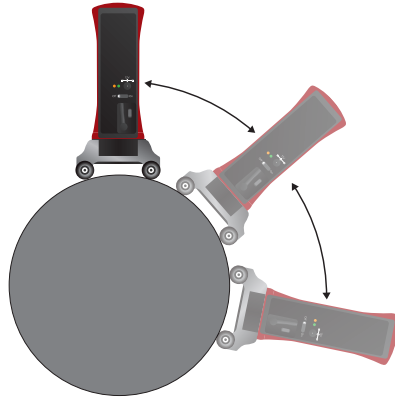


MAGNECAM OPTION

ZUR POSITIONIERUNG EINER ANICAM ODER SURFACECAM AUF STAHLZYLINDER/WALZEN MIT EINEM VERSATZ VON BIS ZU 120°.

Die MagneCAM-Option basiert auf **Magnetfüßen** und speziellen **Internen Antriebskupplungen**, welche eine Positionierung einer AniCAM oder SurfaceCAM auch auf normalerweise unzugänglichen in der Maschine montierten Stahlzylindern bzw. Stahlwalzen ermöglicht.



KLEVERE TECHNIK

Aufgrund ihres einzigartigen Magnetsystems kann die AniCAM mit einem Versatz von bis zu 120° auf der Rasterwalze positioniert werden.

MÄRKTE FÜR DIE MAGNECAM-OPTION

Der Einsatz dieser Option ist überall dort sinnvoll, wo Walzen/Zylindermessungen mit limitierter Zugänglichkeit in der Druckmaschine vorgenommen werden müssen.

Dies trifft sowohl auf Präge-/Dekor-Stahlwalzen wie auch auf montierte Rasterwalzen zu (siehe rechtes Beispiel in einer Wellpappendruckmaschine). Auf diese Weise durchgeführte Messungen liefern wesentlich genauere Ergebnisse als traditionelle Ink Drawdown- oder Näpfchenabdruck-Methoden.



Anmerkungen:

- 1.) Zur Adressierung der Anforderungen von Rasterwalzenmessungen im Wellpappendruck können AniCAM-Systeme mit MagneCAM Option mit dem AMS 75 Rasterwalzen Management System ausgestattet werden (Unterstützung von bis zu 75 Rasterwalzen).
- 2.) Der Zylinder/Walzen-Durchmesser muß zur Nutzung der Magneoption mindestens 100 mm betragen.
- 3.) Die x20 Linse (236 - 475 lpcm | 601 - 1200 lpi) sollte nur in der aufrechten 0° Position verwendet werden.
- 4.) Die Y-Achsen Feinjustierung ist in Verbindung mit der MagneCAM Option nicht verfügbar.

Juni 2016, Änderungsvorbehalt ohne Ankündigung | „Troika“, „AniCAM“ und „SurfaceCAM“ sind Warenzeichen von Troika Systems Ltd.